

Pressemappe: Agrar-Presseportal

23.10.2012 | 08:00:00 | ID: 13768 | Ressort: Umwelt | Klima

Wettervorhersage für Deutschland vom 23.10.2012

Offenbach (agrar-PR) - Am Donnerstag gibt es vielfach starke Bewölkung, aus der es vor allem nachmittags vereinzelt regnet. Nur ganz im Süden ist es nach zum Teil zögernder Auflösung von Nebelfeldern noch überwiegend heiter und trocken.

Die Tageshöchsttemperaturen liegen zwischen 10 Grad im Nordosten und bis zu 16 Grad im Südwesten. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Nord bis West, an der See gibt es starke Böen.

In der Nacht zum Freitag gibt es meist dichtere Wolken und es regnet gebietsweise, in höheren Lagen sind auch Schneeflocken möglich. An der See treten in der zweiten Nachthälfte bei wechselnder Bewölkung Schauer auf. Es kühlt sich auf 8 bis 3 Grad ab. An der Küste bleibt es windig, vereinzelt treten stürmische Böen auf.

Am Freitag ist es überwiegend stark bewölkt und es kommt an den Küsten zu Schauern. In den Mittelgebirgen kann es ab etwa 400 bis 600 m den ersten Schnee geben. Nach Süden zu ist es tagsüber meist trocken, nur im Alpenraum kann es regnen, in höheren Lagen auch schneien.

Dabei steigt die Temperatur auf Werte zwischen 7 Grad an der Küste und 11 Grad im Westen. Zudem weht mäßiger, an der Küste und im Bergland stürmischer Nordwest- bis Nordwind.

Nachts sinkt die Temperatur auf +2 Grad im Süden und -2 Grad im Osten. Im Bergland kann es örtlich glatt werden.

Am Samstag ist es wechselnd bis stark bewölkt, wobei es im Norden regnet und im Süden ab etwa 400 bis 600 m schneit.

Bei Höchstwerten zwischen 5 und 9 Grad weht mäßiger, an der Küste und im oberen Bergland böiger Nordwest- bis Nordwind.

Nachts werden Tiefstwerte zwischen +2 Grad im Westen und - 3 Grad im Süden erreicht. Im Bergland kann es nach dem leichten Schneefall glatt werden auf den Straßen.

Am Sonntag bleibt es weiterhin bei einer starken Bewölkung, aus der es im Norden regnet und in der Mitte und im Süden im Bergland ab etwa 400 m schneit.

Dabei werden Höchstwerte zwischen 3 und 8 Grad erreicht. Zudem weht mäßiger, an der Küste und im oberen Bergland böiger West- bis Südwestwind.

Nachts sinkt die Temperatur auf +3 bis -3 Grad.

Am Montag überwiegt nach wie vor ein stark bewölkter Himmel. Dabei ist im Norden und Nordwesten Regen, in den Mittelgebirgen und im Süden ab 400 m Schnee möglich.

Bei schwachem bis mäßigem Südwest- bis Westwind steigt die Temperatur auf Höchstwerte zwischen 3 und 8 Grad.

Nachts werden Tiefstwerte zwischen +4 und - 4 Grad erreicht.

Trendprognose für Deutschland, von Dienstag, 30.10.2012 bis Donnerstag, 01.11.2012

Weiterhin viele Wolken, örtlich Regen, langsam etwas steigende Temperaturen. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter Agrarwetter oder Profiwetter.



Agrar-Presseportal

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrar-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> Pressefach